Abgeordnetenhaus BERLIN

19. Wahlperiode

Plenar- und Ausschussdienst

# Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

## Hauptausschuss

43. Sitzung
29. September 2023

Beginn: 10.07 Uhr
Schluss: 15.20 Uhr
Vorsitz: Herr Abg. Stephan Schmidt (CDU)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

I. Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende ruft die Einladung mit der Tagesordnung nebst Konsensliste und einer Mitteilung auf.

Die Ergänzungen und Änderungen der Tagesordnung aus der Mitteilung werden gebilligt (einstimmig mit allen Fraktionen).

Die Tagesordnung wird festgestellt (einvernehmlich).

Die Konsensliste wird angenommen (einvernehmlich).

II. Anträge der Fraktionen: entfällt.

Konsensliste: s. am Ende des Beschlussprotokolls nach TOP 4.

**Bezirke**

Punkt 1 der Tagesordnung

Schreiben BA Treptow-Köpenick – BzBm – vom 20.09.2023 — 1151 Haupt
**Schule an den Püttbergen: Erweiterungsbau; 12589, Fürstenwalder Allee 18**
**Antrag zur Aufhebung einer Sperre**
gemäß § 7 Haushaltsgesetz 2022/2023 in Verbindung mit § 24 Abs. 3 LHO und Auflage A. 8 und A. 15 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/2023

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben 1151 wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

**Regierender Bürgermeister – 03**

Punkt 2 der Tagesordnung

Schreiben RBm -Skzl – CDO / VS 1 – vom 29.08.2023 — 1120 Haupt
**Beauftragung einer Gutachten- und Beratungsdienstleistung – Rahmenvertrag Zielvereinbarungen gesamtstädtisches Steuerungsinstrument**
**hier: Zustimmung**
gemäß Auflage A. 18 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23

Nach Aussprache zieht Frau Staatssekretärin Klement (Skzl) das Schreiben 1120 zurück.

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 bzw. mit Neueinbringung der Vorlage zum Rahmenvertrag Zielvereinbarungen gesamtstädtisches Steuerungsinstrument ein konkretes Konzept vorzulegen, in dem auch die Zusammenarbeit mit den Bezirken erläutert wird. Zudem wird um eine Skizzierung gebeten, wie Projektmanagementkompetenz in der öffentlichen Verwaltung implementiert werden kann.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Fortsetzung der Haushaltsberatungen 2024/2025 (1. Lesung)

Punkt 3 der Tagesordnung

| | |
|---|---|
| Vorlage – zur Beschlussfassung –<br>Drucksache 19/1100<br>**Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans von Berlin für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 (Haushaltsgesetz 2024/2025 – HG 24/25)** | 1100<br>Haupt(f) |

Mitberaten werden:

| | | |
|---|---|---|
| a) | Bericht SenFin – II B – vom 16.08.2023<br>**IKT-Titelliste 2024/2025** | 1100 A<br>Haupt |
| b) | Bericht SenFin – II B – vom 16.08.2023<br>**FM-Titelliste 2024/2025** | 1100 B<br>Haupt |
| c) | Bericht SenFin – II LGH – vom 05.06.2023<br>**Gender Budgeting**<br>**hier: konzeptionelle Weiterentwicklung**<br>gemäß Auflage A. 10 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23 | 1029<br>Haupt |
| d) | Bericht SenFin – LGH – vom 01.08.2023<br>**Gender Budgeting**<br>**hier: Umsetzung**<br>gemäß Auflage A. 10 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23 | 1029 A<br>Haupt |
| d1) | Mitteilung – zur Kenntnisnahme –<br>Drucksache 19/1123<br>**Entwicklung eines Gesamtkonzepts „Gender Budgeting Controlling“**<br>**Drucksache 19/0400 – Bericht zu Auflagen –Teil 10c**<br>(überwiesen gemäß § 32 Abs. 6 GO Abghs auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) | 1029 B<br>Haupt |
| e) | Bericht RBm – Skzl – III A 3 – vom 23.08.2023<br>**Aktuelle hauptstadtbedingte Ausgaben**<br>gemäß Auflage A. 12 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23 | 1112<br>Haupt |

| | | |
|---|---|---|
| f1) | Vertraulicher Bericht SenFin – II B 23 – vom 23.02.2023<br>**Bericht aller öffentlichen Auftragsvergaben von Gutachten und Beratungsdienstleistungsaufträgen 2. Halbjahr 2022**<br>gemäß Auflage A. 18 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23 | 0511 A<br>Haupt<br>Vertrauliche Beratung |
| f2) | Vertraulicher Bericht SenFin – II B 23 – vom 18.09.2023<br>**Bericht aller in Auftrag gegebenen Gutachten und Beratungsdienstleistungen gemäß Auflage A Nr. 18 zum Haushalt 2022/2023**<br>**Bericht zum 30.09.2023**<br>gemäß Auflage A. 6 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23 | 0511 E<br>Haupt<br>Vertrauliche Beratung |
| g) | Bericht SenFin – II D 24 – vom 15.08.2023<br>**Kosten für Migration und Fluchtunterbringung**<br>(Berichtsauftrag aus der 37. Sitzung vom 07.06.2023) | 1123<br>Haupt |
| h) | Bericht SenFin – II B – vom 30.08.2023<br>**Vorläufiger Jahresabschluss 2022**<br>**hier: Rücklagen und Sondervermögen**<br>(Berichtsaufträge aus der 37. Sitzung vom 07.06.2023 und aus der 38. Sitzung vom 21.06.2023) | 0832 C<br>Haupt |
| i) | Austauschfassung zur roten Nummer 0932 A:<br>Bericht SenFin – II LIP 6 – vom 06.09.2023<br>**Rechnungslegung über die Einnahmen und Ausgaben sowie über das Vermögen des Sondervermögens Infrastruktur der Wachsenden Stadt (SIWA) zum 31.12.2022**<br>gemäß § 5 Satz 3 und 4 SIWA ErrichtungsG | 0932 A-1<br>Haupt |
| j) | Zwischenbericht SenFin – II LIP – vom 06.09.2023<br>**Rechnungslegung über die Einnahmen und Ausgaben sowie über das Vermögen des Sondervermögens Infrastruktur der Wachsenden Stadt (SIWA) zum 31.12.2022**<br>(Berichtsauftrag aus der 39. Sitzung vom 30.08.2023) | 0932 B<br>Haupt |
| k) | Vorlage – zur Kenntnisnahme –<br>Drucksache 19/1187<br>**Finanzplanung von Berlin 2023 bis 2027**<br>(überwiesen zur Besprechung gemäß § 32 Abs. 6 GO Abghs) | 1150<br>Haupt |

l) Bericht Senat von Berlin – Fin II B – vom 19.09.2023 0495 C
**Statusbericht über die Haushaltslage per 30.06.2023** Haupt
gemäß Auflage B. 121 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23

**Einzelplan 03 – Regierende Bürgermeisterin / Regierender Bürgermeister**

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Mittwoch, 04.10.2023, 12.00 Uhr, übergreifende Fragen zum Einzelplan 03 nachzureichen, die von der Senatskanzlei rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 schriftlich in einem Bericht an den Hauptausschuss beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

1. Wie lassen sich die Zeitabläufe bei allen Verfahren in der Senatskanzlei (Abläufe, Prozesse, Beschaffungsmaßnahmen, Ausschreibungen, Besetzungsverfahren, Antragsbearbeitungen, Prozessoptimierung Raumbedarf etc.) maßgeblich verkürzen – im Idealfall bei einer Halbierung des Zeitablaufes?
   Was ist hierfür jeweils konkret erforderlich (Gesetzesänderungen, personelle Ressourcen, Verwaltungsvorschriften, digitale Prozesse, finanzielle Mittel, IT-Bedarf, Anschaffung neuer Software, Änderungen bei der Kooperation mit anderen Verwaltungen etc.)?

2. In welchem Titel im Einzelplan 03 (oder in anderen Einzelplänen) ist das Personal abgebildet, das in Zukunft Mietwucher und Verstöße gegen die Mietpreisbremse – ein besonderes Anliegen des Regierenden Bürgermeisters – bekämpfen soll?

3. Von welchem Anteil der zentralen PMA aus dem Einzelplan 29 geht die Senatskanzlei aus, aus dem Einzelplan 03 erbringen zu müssen? Welche Vorüberlegungen bzw. Planungen existieren, um diesen Anteil von der zentralen PMA aus dem Einzelplan 29 und die im Einzelplan veranschlagte PMA (Kapitel 0300, Titel 97203) über 5.000.000 Euro in 2025 aufzulösen? Bitte kapitel-/titelscharf und in konkreter Höhe angeben.

   Welche Titel und Teilansätze des EP 03 können überhaupt zur Auflösung der jeweiligen PMA herangezogen werden, weil es keine gesetzlichen oder andere eingegangene Ausgabenverpflichtungen gibt? Bitte kapitel-/titelscharf und in konkreter Höhe angeben. Kann ausgeschlossen werden, dass die Auflösung der PMA zu Kürzungen bei den Zuwendungstiteln bzw. bei Zuwendungsempfängern führt?

**Kapitel 0300 – Senatskanzlei**

Mitberaten wird:

a) Bericht RBm – Skzl – IV A 26 – vom 13.09.2023 0580 C
**Zeitplan, geplante Inhalte und Finanzierung der Weiterentwicklung von mein.berlin.de** Haupt
(Berichtsauftrag aus der 37. Sitzung vom 07.06.2023)

Nach Aussprache wird der Bericht 0580 C zur Kenntnis genommen.

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss bis zum 31.01.2024 einen Folgebericht aufzuliefern, der erläutert, wie das Format und die Anwendungsgebiete der vertikalen Bürgerbeteiligung aussehen sollen. Wie soll die Bürgerbeteiligung damit verbessert werden? Wie soll einfache Bürgerbeteiligung ermöglicht werden? Welche Optimierungsbestrebungen gibt es, um die Gestaltung, Struktur und das Einpflegen von Inhalten im Backend der Webseiten der Bezirksämter zu verbessern, um Informationen besser auffindbar zu machen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zu erläutern, warum bisher eine kurzfristige Erhöhung der Speicherplatzkapazität der E-Mail-Accounts von berlin.de nicht möglich war und wie diese Erhöhung kurzfristig realisiert werden kann. Es wird zudem um eine Darstellung gebeten, wie die Speicherkapazität der E-Mail-Accounts der Berliner Verwaltung insgesamt erhöht werden kann.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU und GRÜNE)

b) Bericht RBm – Skzl – I C 3 – vom 25.09.2023 1160
**House of Games und dem dazugehörigen Konzept** Haupt
(Berichtsauftrag aus der 37. Sitzung vom 07.06.2023)

Nach Aussprache wird der Bericht 1160 wird zur Kenntnis genommen.

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss im Mai 2024 einen Folgebericht zum House of Games vorzulegen.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Mittwoch, 04.10.2023, 12.00 Uhr, Fragen zum House of Games nachzureichen, die von der Senatskanzlei zum Mai 2024 schriftlich in einem Bericht an den Hauptausschuss beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Bitte um Bericht mit folgenden ergänzenden Informationen zum geplanten Konzept für das House of Games:

1. Welche weiteren Firmen und Institutionen beteiligen sich aktuell an der Ideenentwicklung und ist geplant, weitere einzubeziehen? (In der Vorlage stehen nur 7 von 20.)
2. Sollen vor Ort insbesondere von Frauen geführte Unternehmen gefördert werden oder Plätze prioritär an sie vergeben werden? Wenn ja wie?
3. Wird im Rahmen des House of Games auch zur Frage von Antidiskriminierung, Feminismus und Bekämpfung von digitaler Gewalt in Games geforscht und gearbeitet?
4. Wie soll das „Verbinden mit Bildung“ stattfinden? Welche Zusammenarbeit ist insbesondere mit Schulen geplant? Soll es im House of Games außerschulische Angebote geben?
5. Soll vor Ort auch eSport stattfinden und gefördert werden? Wenn ja, in welcher Form? Ist eine Zusammenarbeit mit (Sport-)Vereinen geplant?
6. Wird das House of Games dazu beitragen, dass sich das Land Berlin auf mehr Großveranstaltungen im eSport und Gaming-Bereich bewirbt?
7. Wie ist der Zeitplan der weiteren Entwicklung bis hin zur Eröffnung des House of Games?
8. Wann soll das Betreibermodell inklusive der geplanten (Dienstleistungs-)Angebote vorliegen?

Zum Kapitel 0300:

S. 13: Titel 12406 – Mieten für Stellplätze auf Dienstgrundstücken

Die AfD-Fraktion hat zusätzlich folgende Fragen eingereicht:

Bitte die stark gestiegenen Mietkosten für Stellplätze erläutern. Steht der Aufwuchs in Zusammenhang mit höheren Mieten oder mehr Stellplätzen?

S. 13: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten
S. 14: Titel 42801 – Entgelte der planmäßigen Tarifbeschäftigten

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zu den Titeln 42201 und 42801 im Detail die Veränderungen in den Besoldungs- und Entgeltgruppen darzustellen und zu berichten, wofür der personelle Aufwuchs konkret genutzt werden soll.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

S. 14: Titel 42831 – Entgelte der nichtplanmäßigen Tarifbeschäftigten (Fremdfinanzierung/Zweckbindung/Ausgleichsabgabe)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zu erläutern, wie die Smart-City-Strategie personell unterlegt werden soll. Weiter soll der Bericht an den Fachausschuss zur Smart-City-Strategie auch dem Hauptausschuss zugeleitet werden.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

S. 15: Titel 42861 – Entgelte für Tarifbeschäftigte für Maßnahmen im Rahmen des Solidarischen Grundeinkommens (SGE)

Die AfD-Fraktion hat zusätzlich folgende Fragen eingereicht:

Inwiefern plant die Senatskanzlei die Einstellung von Langzeitarbeitslosen, zumal ein Neueintritt in das SGE nicht mehr möglich ist?

S. 18: Titel 52610 – Gutachten

Der Titel 52610 – Gutachten wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 52610 die Begründung für die fortgeschriebene Verpflichtungsermächtigung zu erläutern. Zudem wird um eine Erläuterung des Aufwuchses sowie um eine Übersicht der geplanten Gutachten gebeten.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

S. 18: Titel 52703 – Dienstreisen

Der Titel 52703 – Dienstreisen wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 52703 eine Übersicht der geplanten Dienstreisen aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 19: Titel 53102 – Berlin-Informationen

Der Titel 53102 – Berlin-Informationen wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 53102 die Kostenzusammensetzung der Punkte „Public Relations“ und „Agenturen, Pressedienste“ aufzuschlüsseln.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

S. 19: Titel 53103 – Empfänge, Feierlichkeiten

Der Titel 53103 – Empfänge, Feierlichkeiten wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 53103 eine Übersicht über die bislang geplanten Empfänge und Feierlichkeiten mit einer aufgeschlüsselten Kostenschätzung vorzulegen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

S. 19: Titel 53118 – Auswärtige Städteverbindungen

Die Fraktion der CDU kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Mittwoch, 04.10.2023, 12.00 Uhr, Fragen zu den auswärtigen Städteverbindungen nachzureichen, die von der Senatskanzlei im Mai 2024 schriftlich in einem Bericht an den Hauptausschuss beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion der CDU hat keine Fragen eingereicht.

S. 19: Titel 54002 – Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 ergänzende Erläuterungen zum Titel 54002 vorzulegen Was ist darin erfasst?

(einvernehmlich; auf Antrag AfD)

S. 20: Titel 54010 – Dienstleistungen

Der Titel 54010 – Dienstleistungen wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 54010 den Zusammenhang zwischen dem Punkt „Digitalstrategie Gemeinsam Digital: Berlin“ und dem Teilansatz 11 „Umsetzung Gemeinsam Digital: Berlin“ in Titel 68569 (auf Seite 28) zu erläutern. Zudem wird um einen Bericht zu den Planungen, Konzeptionen und konkreten Kosten im Zusammenhang mit der Digitalstrategie Gemeinsam Digital: Berlin gebeten.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 20: Titel 54053 – Veranstaltungen

Der Titel 54053 – Veranstaltungen wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 54053 Teilansatz 5 - 100 Jahre S-Bahn in Berlin, Jubiläum 2024 und Teilansatz 7 - Fußball-EM Sonderformat in einem Bericht die veranschlagten Mittel aufzuschlüsseln. Zudem wird um Erläuterung gebeten, warum für den Teilansatz 5 für das Jahr 2025 Mittel eingestellt sind.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 54053 Möglichkeiten zu prüfen, inwieweit ein Gender Budgeting im Titel oder in einzelnen Teilansätzen verankert werden könnte.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

S. 21: Titel 54104 – Betreuung von Verfolgten des NS-Regimes bei Berlin-Besuchen

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 54104 die veranschlagten Mittel aufzuschlüsseln und einen aktuellen Sachstandsbericht verbunden mit der Initiative Stolpersteine aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag SPD)

S. 21: Titel 54611 – Kommunikation Hauptstadtmarke

Der Titel 54611 – Kommunikation Hauptstadtmarke wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 54611 die Entwicklung und Weiterführung von Kommunikationsmaßnahmen zu erläutern. Es wird zudem gebeten, die Ausgaben und Einnahmen des Hoffestes aufzuschlüsseln. Weiter wird um einen aktuellen Sachstandsbericht zur Smart-City-Strategie gebeten (s. bereits oben).

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

S. 21: Titel 54690 – Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen

Der Titel 54690 – Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben aus zweckgebundenen Einnahmen wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 21: Titel 68207 – Zuschuss an die Deutsche Film- und Fernsehakademie

Der Titel 68207 – Zuschuss an die Deutsche Film- und Fernsehakademie wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 68207 den Mittelaufwuchs zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 68207 den Frauenförderplan der Deutschen Film- und Fernsehakademie aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

SenFin
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 68207 die abweichende Darstellung des Gender Budgeting zu erläutern. Zudem wird um eine Prüfung gebeten, ob der Verweis auf das Berliner Landesantidiskriminierungsgesetz (LADG) anstelle von Steuerungsmaßnahmen im Gender Budgeting ausreichend ist.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

S. 24: Titel 68230 – Zuschuss CityLAB

Der Titel 68230 – Zuschuss CityLAB wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 68230 den Mittelaufwuchs zu begründen und das Aufgabenkonzept des CityLabs zu erläutern. Zudem wird um eine Prüfung gebeten, ob das Gender Budgeting bei den Veranstaltungsformaten des CityLabs verankert werden kann.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

Die AfD-Fraktion hat zusätzlich folgende Fragen eingereicht:

Bitte den Personalaufwuchs beim CityLAB erläutern (von 22 Stellen in 2020 auf 34 Stellen in 2022). Welche neuen Aufgaben haben sich ergeben? Wie viele Stellen sind aktuell im Jahr 2023 besetzt?

S. 25: Titel 68324 – Zuschüsse an die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH

Der Titel 68324 – Zuschüsse an die Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 68324 einen Sachstandsbericht zum Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH vorzulegen, mit Aussagen, wie die Ausreichung der Förderbeträge an das Medienboard erfolgt (Verfahren), wie sich die Zuschüsse des Landes Brandenburg an das Medienboard darstellen und wie auskömmlich die Zuschüsse an das Medienboard sind. Darüber hinaus wird gebeten, zu berichten, welche Planungen und Entwicklungen es im Land Brandenburg zur Sicherung des Filmstudios Babelsberg gibt.

Weiter wird gebeten, die Ansatzhöhe/-erhöhung für den Kinoprogrammpreis schriftlich zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU und GRÜNE)

S. 27: Titel 68535 – Zuschüsse im Rahmen der europapolitischen Öffentlichkeitsarbeit

Der Titel 68535 – Zuschüsse im Rahmen der europapolitischen Öffentlichkeitsarbeit wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 28: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

Der Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 68569 Teilansatz 7 - Zentrale Anlaufstelle für Drehgenehmigungen den Mittelaufwuchs zu erläutern und die veranschlagten Mittel aufzuschlüsseln.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

S. 34: Titel 97114 – Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG

SenFin
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Titel 97114 einen Zeitplan für den Abschluss der Zielvereinbarung sowie für die Besetzung der Stellen der bezirklichen Wahlämter vorzulegen. Darüber

hinaus ist die Zielvereinbarung dem Hauptausschuss vorzulegen, sobald diese abgeschlossen worden ist.

(einvernehmlich; auf Antrag Grüne)

S. 35: Titel 51185 – Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT

Der Titel 51185 – Dienstleistungen für die verfahrensabhängige IKT wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

**Kapitel 0309 – Senatskanzlei - Personalüberhang –**

Keine Wortmeldung.

**Kapitel 0350 – Senatskanzlei - Europa –**

S. 51: Titel 53103 – Empfänge, Feierlichkeiten

Der Titel 53103 – Empfänge, Feierlichkeiten wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 51: Titel 53131 – Europapolitische Kommunikationsarbeit

Der Titel 53131 – Europapolitische Kommunikationsarbeit wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 51: Titel 54079 – Verschiedene Ausgaben

Der Titel 54079 – Verschiedene Ausgaben wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 51: Titel 68535 – Zuschüsse im Rahmen der europapolitischen Öffentlichkeitsarbeit

Der Titel 68535 – Zuschüsse im Rahmen der europapolitischen Öffentlichkeitsarbeit wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

**Kapitel 0360 – Senatskanzlei - Digitalisierung –**

Das Kapitel 0360 – Senatskanzlei - Digitalisierung – wird zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023 zum Kapitel 0360 in einem Vorher-Nachher Vergleich zu erläutern, wie sich die neu vorgenommene Zentralisierung der Steuerung der Digitalisierung in der Senatskanzlei gegenüber der vorigen Steuerung – z.B. betreffend Änderung der personellen Ausstattung, der Aufgabenstruktur, der Organisation und Zuständigkeiten – konkret darstellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die 1. Lesung des Einzelplans 03 wird abgeschlossen.

**Einzelplan 25 – Landesweite Maßnahmen des E-Governments**

Der Einzelplan 25 – Landesweite Maßnahmen des E-Governments wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Mitberaten wird:

| | | |
|---|---|---|
| a) | Bericht SenFin – II B – vom 16.08.2023<br>**IKT-Titelliste 2024/2025** | 1100 A<br>Haupt |

Ohne Aussprache: läuft während der Haushaltsberatungen 2024/2025 mit.

b) Bericht RBm – Skzl – CDO Stab 1 (V) – vom 06.09.2023 — 1146 Haupt
**Mittelkürzungen DigitalPakt**
**hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion Die Linke**
(Berichtsauftrag aus der 39. Sitzung vom 30.08.2023)

Nach Aussprache wird der Bericht 1146 wird zur Kenntnis genommen.

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss bis zum 30.06.2024 zu berichten, ob die EfA-Lösung für die Bauleitplanung mit Hamburg zu Ende entwickelt wird. Wie sehen der Zeitplan und die einzelnen Schritte bis zur praktischen Anwendung aus?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

**Kapitel 2500 – Steuerung der verfahrensunabhängigen Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) und Geschäftsprozessoptimierung**

Mitberaten werden:

a) Schreiben Senat von Berlin – InnDS V B 3 / V B 3 Wi – vom 21.03.2023 — 0572 C Haupt
**Umsetzung der W-Lan-Initiative**
**hier: Zustimmung**
gemäß Auflage B. 31 und A. 18 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23

Nach Aussprache wird beschlossen:

zu a) Dem Schreiben 0572 C wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD)

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zur Umsetzung der W-Lan-Initiative eine detaillierte Aufschlüsselung der Mittelverwendung für die Jahre 2024 und 2025 sowie eine Aufschlüsselung der Verpflichtungsermächtigungen vorzulegen.

Zudem wird um eine detaillierte Aufschlüsselung und Erläuterung der Mittel aus der roten Nummer 0572 C gebeten.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

b) Bericht RBm – Skzl – V B 3 Bu – vom 23.08.2023 — 0572 D
**Umsetzung der W-LAN-Initiativen** — Haupt
(Berichtsaufträge aus der 36. Sitzung vom 17.05.2023)

Ohne Aussprache wird der Bericht 0572 D zur Kenntnis genommen.

c) Vertraulicher Bericht RBm – Skzl – V B 1 Wi – vom 08.09.2023 — 1145
**Wirtschaftsplan 2024** — Haupt
**IT- Dienstleistungszentrum Berlin – ITDZ Berlin** — Vertrauliche Beratung
gemäß Auflage A. 6 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23

Nach Aussprache: zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Das Kapitel 2500 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2503 – Regierende Bürgermeisterin/Regierender Bürgermeister**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2503 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2505 – Senatsverwaltung für Inneres und Sport**

Nach Aussprache: Das Kapitel 2503 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

S. 31: Titel 51160 – Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zum Titel 51160 zu erläutern, warum sich die Ausgaben für Dienstleistungen des ITDZ Berlin vom Ansatz 2023 zu den Ansätzen 2024/2025 deutlich reduzieren.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

**Kapitel 2506 – Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2506 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2507 – Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt**

Nach Aussprache: Das Kapitel 2507 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

S. 38: Titel 51145 – Datenfernübertragung für die verfahrensunabhängige IKT

> Die Senatskanzlei
> wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zum Titel 51145 die Gründe für den geringen Mittelabfluss im Jahr 2022 darzustellen.
>
> (einvernehmlich; auf Antrag LINKE)
>
> Die Senatskanzlei
> wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zum Titel 51145 Punkt „Breitbandverkabelung der Berliner Forsten: lfd. Betriebskosten“ die Höhe der Mittel zu erläutern.
>
> (einvernehmlich; auf Antrag AfD)

**Kapitel 2508 – Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2508 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2509 – Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege**

Nach Aussprache: Das Kapitel 2509 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

S. 46: Titel 51145 – Datenfernübertragung für die verfahrensunabhängige IKT

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zum Titel 51145 die Gründe für den geringen Mittelabfluss im Jahr 2022 darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

**Kapitel 2510 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2510 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2511 – Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2511 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2512 – Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2512 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2513 – Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2513 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2515 – Senatsverwaltung für Finanzen**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2515 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2531 – Bezirksamt Mitte**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2531 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2532 – Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg**

Nach Aussprache: Das Kapitel 2532 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

S. 75: Titel 51160 – Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT

> Die Senatskanzlei
> wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zum Titel 51160 den Mittelaufwuchs zu begründen, insbesondere vor dem Hintergrund, dass es diesen Mittelaufwuchs in anderen Bezirken nicht gibt.

(einvernehmlich; auf Antrag AfD)

**Kapitel 2533 – Bezirksamt Pankow**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2533 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2534 – Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2534 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2535 – Bezirksamt Spandau**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2535 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2536 – Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2536 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2537 – Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2537 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2538 – Bezirksamt Neukölln**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2538 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2539 – Bezirksamt Treptow-Köpenick**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2539 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2540 – Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf**

Nach Aussprache: Das Kapitel 2540 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

S. 106: Titel 51145 – Datenfernübertragung für die verfahrensunabhängige IKT

> Die Senatskanzlei
> wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zum Titel 51145 den Mittelaufwuchs in den Jahren 2024 und 2025 gegenüber dem Ansatz des Jahres 2023 zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

**Kapitel 2541 – Bezirksamt Lichtenberg**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2541 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2542 – Bezirksamt Reinickendorf**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2542 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2552 – Polizei Berlin**

Nach Aussprache: Das Kapitel 2552 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

S. 121: Titel 81265 – Modernisierung der Kommunikationsinfrastruktur

> Die Senatskanzlei
> wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zum Titel 81265 das Konzept, den aktuellen Stand und die aktuelle Zeitschiene bis zum Abschluss des Modernisierungsprozesses der Kommunikationsinfrastruktur zu berichten.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

**Kapitel 2554 – Berliner Feuerwehr**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2554 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2555 – Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2555 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2557 – Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2557 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2558 – Landesamt für Gesundheit und Soziales**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2558 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2559 – Landesamt für Arbeitsschutz, Gesundheitsschutz und technische Sicherheit**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2559 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2560 – Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten**

Nach Aussprache: Das Kapitel 2560 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 titelübergreifend die vorgesehenen Mitteleinsparungen in den Jahren 2024 und 2025 zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 148: Titel 51160 – Dienstleistungen für die verfahrensunabhängige IKT

Die Senatskanzlei
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zum Titel 51160 die stetigen Mitteleinsparungen seit dem Jahr 2020 zu erklären.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

**Kapitel 2561 – Landesinstitut für gerichtliche und soziale Medizin**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2561 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2562 – Landesverwaltungsamt**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2562 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 2563 – Landesamt für Einwanderung**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 2563 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 25 am 15.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

Die 1. Lesung des Einzelplans 25 wird abgeschlossen.

Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 12.17 bis 12.57 Uhr.

**Einzelplan 10 – Bildung, Jugend und Familie**

Der Einzelplan 10 – Bildung, Jugend und Familie wird zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat einzelplanübergreifend folgende Fragen eingereicht:

1. Von welchem Anteil der zentralen PMA aus dem Einzelplan 29 geht die Senatsverwaltung aus, aus dem Einzelplan 10 erbringen zu müssen? Welche Vorüberlegungen bzw. Planungen existieren, um diesen Anteil von der zentralen PMA aus dem Einzelplan 29 und die im Einzelplan veranschlagte PMA (Kapitel 1000, Titel 97203) über jeweils 10.000.000 Euro in 2024 und 2025 aufzulösen? Bitte kapitel-/titelscharf und in konkreter Höhe angeben.

Bis wann müssen die pauschalen Minderausgaben der Senatsverwaltung für Finanzen gemeldet werden? Wie garantiert die Finanzverwaltung, dass es zu einem ausgeglichenen Haushalt kommt?

Welche Titel und Teilansätze des EP 10 können überhaupt zur Auflösung der jeweiligen PMA herangezogen werden, weil es keine gesetzlichen oder andere eingegangene Ausgabenverpflichtungen gibt? Bitte kapitel-/titelscharf und in konkreter Höhe angeben. Kann ausgeschlossen werden, dass die Auflösung der PMA zu Kürzungen bei den Zuwendungstiteln bzw. bei Zuwendungsempfängern führt?

2. Wie viele und welche temporären Schulbaumaßnahmen (z.B. sog. Container) wurden von den Bezirken seit 2020 pro Jahr beantragt? (Bitte nach Bezirk, Zahl der Schulplätze, Stand Maßnahme).
   Wie viele dieser Maßnahmen wurden genehmigt?
   Wie viele Anträge auf temporäre Schulbaumaßnahmen hatte der Senat erwartet?
   Woran liegt es, dass die Bezirke nicht so viele Container beantragt haben?
   Wie viele Container könnten kurzfristig beschafft werden?
   Wie ist der Stand beim sogenannten „Fliegenden Klassenzimmer“ und ab wann kann dieses von den Bezirken abgerufen werden?

3. Bitte um Nennung der geplanten Maßnahmen aus dem Gipfel gegen Jugendgewalt inklusive der Auswahlkriterien der Maßnahmen. Bitte listen Sie die Maßnahmen nach Bezirken auf. In welchen Bezirken werden Sie Schwerpunkte setzen, anhand welcher Kriterien? Bitte benennen Sie den Fahrplan für das Ausrollen der Maßnahmen inklusive der Konzeptionsphase und der damit verbundenen Sitzungen.
   Welche und wie viele Stellen sollen bei den Bezirken geschaffen werden? Wie ist der aktuelle Besetzungsstand von bereits vorhandenen Maßnahmen wie der Schulbezogenen Sozialarbeit, in welchem Fahrplan werden die neugeschaffenen Stellen besetzt?
   Wie ist die Ausweitung eines innovativen Ansatzes der Kombination von Jugendsozialarbeit und Sport gedacht? Wie stellt der Senat sicher, dass Mittel in dieser Höhe (6.040.000 Euro pro Jahr) abfließen können und mit welchen Kooperationspartner*innen wurde hierzu bereits verbindlich gesprochen? Wie viel dieses Geldes ist für unvorhersehbare Maßnahmen gedacht? Können auch aus diesem Titel Gelder für Sanierungen beispielsweise von Jugendfreizeiteinrichtungen und Jugendbildungsstätten und für den Bau von Orten für Jugendliche im öffentlichen Raum genutzt werden?

4. Bitte nennen Sie die Maßnahmen, die durch Mittel des BMFSFJ in Berlin finanziert werden, aufgeschlüsselt nach Bezirken, Art der Bildungseinrichtung und erreichter Kinder/Jugendlicher.
   Welche Maßnahmen werden durch das Startchancen-Programm zusätzlich geschaffen?

5. Bitte um Auflistung der Finanzierung der Staatlichen Europaschulen unter Nennung der Sprache, Schulform, der SESB-Züge, Anzahl der SuS, Personal sowie der geplanten baulichen Maßnahmen.
   An welchen Standorten will die Senatsverwaltung das Koalitionsziel umsetzen, mehr Kapazitäten der Europaschulen zu schaffen?
   Gibt es bereits Anträge auf Kapazitätserweiterungen?
   Bei welchen Sprachen sieht die Senatsverwaltung den größten Bedarf?

Wo plant die Senatsverwaltung neue Standorte der SESB, mit welcher Sprache?
Welche Kosten fallen hier an?

6. Bitte um einen Bericht zur Umsetzung des FamFöG und JugFöG in den Bezirken. Welche Mittel haben die einzelnen Bezirke seit Verabschiedung der o.g. Gesetze vom Land erhalten? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln und inklusive Ausweisung der jährlichen Plafonderhöhung)

   Wie viele Mittel wurden im selben Zeitraum von den Bezirken für Angebote des JugFöG bzw. FamFöG eingestellt? (Bitte ebenfalls nach Bezirken und inklusive Ausweisung der jährlichen Plafonderhöhung)

7. Bitte listen Sie die Maßnahmen auf, die Sie im Zuge der 2024 stattfindenden Europawahl in Berlin finanzieren oder durchführen, unter Nennung des Bezirks und der Anzahl der Kinder/Jugendlichen.

8. Welche Maßnahmen zur Antisemitismusprävention finanziert der Senat in diesem Haushalt? Welche Maßnahmen zur Antisemitismusprävention hat der Senat gestrichen? Welchen Bedarf sieht der Senat für Antisemitismusprävention in Berlin?

9. Auf welche Summe belaufen sich die Kosten für das subventionierte Schulmittagessen in den Jahren 2022 und 2023 (bis Juni 2023)? Bitte unter Nennung der entsprechenden Haushaltstitel.
   Welche finanziellen Mittel stehen in den Jahren 2024 und 2025 insgesamt zur Verfügung?
   Welche Qualitätssteigerungen sind vorgesehen?
   Welcher Bioanteil soll in den Jahren 2024 und 2025 beim Schulessen erreicht werden?
   Mit welchem Festpreis kalkuliert der Senat beim Schulmittagessen an den Grundschulen für die Jahre 2024 und 2025 (Bitte um Darstellung nach Jahrgang, sowie Schulen in freier Trägerschaft)? Bitte um Nennung des zeitlichen Fahrplans für die weiteren Schritte zur neuen Ausschreibung. Welche Maßnahmen empfiehlt das vom Senat beauftragte Gutachten?
   Wie kontrolliert der Senat, dass die entwickelten Qualitätskriterien eingehalten werden?
   Gibt es eine Abfrage der Ergebnisse der Mittagessensausschüsse an den Schulen, die bei der Neuausschreibung einfließt?
   Wie stellt der Senat sicher, dass der bisher festgesetzte Bio-Anteil des Schulmittagessens von den Caterern garantiert wird? Wie viele Fälle sind bekannt, bei denen der Bio-Anteil nicht eingehalten wurde?
   Plant der Senat eine Zielvereinbarung mit den Bezirken zum Thema Gutes Schulmittagessen?

**Kapitel 1000 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Politisch-Administrativer Bereich und Service –**

Mitberaten wird:

a) Bericht SenBildJugFam – ZS C – vom 27.03.2023 — 0929 Haupt
**Erreichung von Prozessoptimierungen, Ablaufbeschleunigungen und -vereinfachungen sowie Umsetzung von Digitalisierungsprojekten hier: Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie**
gemäß Auflage A. 21 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23
Hinweis: Mitteilung zur Kenntnisnahme

Ohne Aussprache wird der Bericht 0929 zur Kenntnis genommen.

b) Bericht Senat von Berlin – BJF V B 23 – vom 16.05.2023 — 0988 Haupt
**Jährlicher Bericht über die Umsetzung des Unterhaltsvorschussgesetzes – Bericht über das Jahr 2022**
gemäß Auflage B. 80 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23

Hinweis: Die erbetene Stellungnahme liegt noch nicht vor.

Ohne Aussprache wird der Bericht 0988 wird zur Kenntnis genommen.

c) Bericht SenBJF – V B 23 – vom 17.08.2023 — 0988 A Haupt
**Umsetzung des Unterhaltsvorschussgesetzes Beantwortung der Fragen der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen**
(Berichtsauftrag aus der 38. Sitzung vom 21.06.2023)

Ohne Aussprache wird der Bericht 0988 A wird zur Kenntnis genommen.

Zum Kapitel 1000:

S. 19: Titel 42821 – Ausbildungsentgelte (Tarifbeschäftigte)

Die AfD-Fraktion hat zusätzlich folgende Fragen eingereicht:

Inwiefern ist dieser Titel neu, wurde bisher nicht ausgebildet?

S. 21: Titel 51715 – Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Facility Managements

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Mittwoch, 04.10.2023, 12.00 Uhr, Fragen zum Berliner Landesinstituts für Aus-, Fort- und Weiterbildung nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 schriftlich in einem Bericht an den Hauptausschuss beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Berichtsbitte eingereicht:

Kapitelübergreifender Bericht zum Berliner Landesinstitut für Aus-, Fort- und Weiterbildung unter Nennung der geplanten Maßnahmen inklusive Kosten und Zeitplan.

S. 25: Titel 51820 – Mietausgaben für die Nettokaltmiete aufgrund vertraglicher Verpflichtungen aus dem Facility Management

Die AfD-Fraktion hat zusätzlich folgende Fragen eingereicht:

In jedem Berliner Bezirk gibt es ein SIBUZ. Es bilden sich aus diesem Titel jedoch nicht alle SIBUZ ab, einige SIBUZ-Gebäude kommen neu hinzu. Bitte erläutern.

S. 37: Titel 97114 – Pauschale Mehrausgaben im Zusammenhang mit gesamtstädtischen Zielvereinbarungen nach § 6a AZG

> SenBJF
> wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 97114 - Teilansatz 4 - Prävention von Jugendgewalt eine titelscharfe, einzelplanübergreifende Auflistung der geförderten Maßnahmen aufzuliefern. Es wird zudem um eine Darstellung gebeten, welche Vorgaben den Bezirken für die Verwendung der Mittel gemacht werden.
>
> (einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Mittwoch, 04.10.2023, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 97114 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 schriftlich in einem Bericht an den Hauptausschuss beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Bitte um Nennung der geplanten Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung Schulreinigung, inklusive der Zielvereinbarung und der Mittelverteilung an die Bezirke.

S. 37: Titel 97203 – Pauschale Minderausgaben

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Mittwoch, 04.10.2023, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 97203 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 schriftlich in einem Bericht an den Hauptausschuss beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht: s. einzelplanübergreifende Frage Nr. 1.

**Kapitel 1009 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Personalüberhang –**

Keine Wortmeldung.

**Kapitel 1010 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Grundsatzangelegenheiten und Recht des Bildungswesens; allgemeinbildende Schulen; Lehrkräftebildung –**

Mitberaten wird:

| | | |
|---|---|---|
| a) | Bericht SenBJF – II E 10 – vom 03.08.2023<br>**Thematische Schwerpunkte bei den angebotenen Fortbildungen und Veranstaltungen des Leadership.lab sowie Eingliederung ins Landesinstitut**<br>(Berichtsauftrag aus der 38. Sitzung vom 21.06.2023) | 0985 A<br>Haupt |

Ohne Aussprache wird der Bericht 0985 A zur Kenntnis genommen.

| | | |
|---|---|---|
| b) | Bericht SenBJF – II BfdH – vom 04.09.2023<br>**Wirtschaftspläne 2024/2025**<br>**Kapitel 1010**<br>gemäß Auflage A. 6 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23 | 1129<br>Haupt |

Nach Aussprache wird der Bericht 1129 wird zur Kenntnis genommen.

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 30.06.2024 bezüglich der konsumtiven Mittel des Lette Vereins und des Pestalozzi-Fröbel-Haus zu berichten, ob die Mittel unter Berücksichtigung der Energiekostensteigerungen auskömmlich sind.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

c) Bericht SenBJF – II A – vom 21.09.2023 0409 C
**Abschaffung der Bedarfsprüfung in Jahrgangsstufen 1 bis 6 und Einführung der Beitragsbefreiung im sogenannten 'Hortbereich' (eFöB)** Haupt
gemäß Auflage B. 72 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23

Ohne Aussprache wird der Bericht 0409 C wird zur Kenntnis genommen.

Zum Kapitel 1010:

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Mittwoch, 04.10.2023, 12.00 Uhr, Fragen zu den Schulen in freier Trägerschaft (kapitelübergreifend) nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 schriftlich in einem Bericht an den Hauptausschuss beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- Bitte um Aufschlüsselung der Berechnung der Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft. Bitte um Auflistung der Höhe der maßgeblichen pro-Kopf-Zuschüsse für Schulen in freier Trägerschaft aufgeschlüsselt nach Personaldurchschnittssätzen, Schüler-Lehrer-Relation, Tarifgebiet Ost/West für alle Schulformen und an Schule tätigen Berufsgruppen von 2011-2023.
- Ist es zutreffend, dass die pro-Kopf-Zuschüsse, wie kürzlich der Presse zu entnehmen war, im Jahr 2023 erstmals gesunken sind? Wenn nein, in welchen Jahren sind die pro-Kopf-Zuschüsse für einzelne Schulformen seit 2011 gesunken und aus welchen Gründen? Welche Anpassungen der Finanzierung der Schulen in freier Trägerschaft plant der Senat?
- Bitte um Auflistung der Zahl der Schüler*innen an Schulen in freier Trägerschaft je Schulform für die Jahre 2011-2023 mit Angabe der jeweiligen Zahl der Schüler*innen mit Lernmittelbefreiung oder sonstigem Förderbedarf.
- Bitte um eine Auflistung aller Schulen in freier Trägerschaft mit Angabe des jeweiligen Prozentsatzes an Schüler*innen mit Lernmittelbefreiung oder sonstigem Förderbedarf (Schulen anonymisiert).
- Bitte um Auflistung der Willkommensklassen an Schulen in freier Trägerschaft

S. 63: Titel 52501 – Aus- und Fortbildung

Der Titel 52501 – Aus- und Fortbildung wird zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

S. 65: Titel 52509 – Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 52509 den geringen Mittelabfluss in den Jahren 2022 und 2023 zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 66: Titel 52520 – Maßnahmen für die Begabungsförderung von Schülerinnen und Schülern

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 52520 den geringen Mittelabfluss in den Jahren 2022 und 2023 zu erläutern und zu berichten, welche Maßnahmen ergriffen werden, um die Mittelausschöpfung zu verbessern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 67: Titel 54010 – Dienstleistungen

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 54010 die veranschlagten Mittel in den Jahren 2024 und 2025 aufzuschlüsseln und zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 76: Titel 68537 – Zuschuss an die Stiftung Planetarium Berlin

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 68537 darzustellen, ob die Stiftung Planetarium Berlin seine Rücklagen verwendet, um die gestiegenen Energiekosten zu finanzieren. Wie schätzt die Senatsverwaltung dies ein und welche Risiken werden diesbezüglich gesehen?

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen ergänzend eingereicht:

- Ist in der gestiegenen Zuwendung das im Koalitionsvertrag benannte Konzept eines „Space-Science-Centers“ adressiert? Bitte benennen Sie hier die geplanten Schritte, Kooperationen mit Schulen und Maßnahmen.
- Wie hoch sind die Betriebs- und Nebenkosten der Stiftung Planetarium Berlin, gibt es eine Steigerung zum vorherigen Doppelhaushalt?

- Wo finden sich die Energiekostensteigerungen in der Zuwendung wieder?
- Woher stammen die „sonstigen betriebsfremden Erträge“ im Wirtschaftsplan (RN 1129, Haupt) der Stiftung?
- Wird hier die Rücklage aufgelöst? Wenn ja, wie ist dies wirtschaftlich zu bewerten?

S. 76: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 68569 zu erläutern, aus welchen Gründen die Mittel der Teilansätze 1 - BIG Prävention, 17 - Initiative geschlechtliche und sexuelle Vielfalt, 18 - Heroes, 22 - KIgA (Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus), 25 - mehr als lernen, 33 - Landesverband der Kita- und Schulfördervereine Berlin-Brandenburg e.V. (lsfb), 35 - Natur- und Werkpädagogik PFH und 37 - QueeLeben/inter*trans*Beratung für Jugendliche verringert wurden. Zum neuen Teilansatz 38 - Zuschuss an die Urania Berlin e. V. wird um eine Begründung gebeten, warum dieser Teilansatz neu aufgenommen worden ist. Zudem wird darum gebeten, die Berichte an den Fachausschuss zum Titel 68569 auch dem Hauptausschuss zuzuleiten.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Mittwoch, 04.10.2023, 12.00 Uhr, Fragen zur Jugenddemokratieförderung nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 schriftlich in einem Bericht an den Hauptausschuss beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- Bitte begründen Sie die Kürzungen bei TA1, TA2, TA6, TA17, TA18, TA21, TA22, TA25, TA33, TA35, TA37.
- Bitte begründen Sie die Streichung der TA 44-53 und benennen Sie die Maßnahmen, die dadurch wegfallen (Unter Nennung der Bezirke, Personalmittel, erreichten Kinder/Jugendlichen).
- Welche queeren Projekte haben Sie nicht gekürzt? Welche Projekte, die gegen Antisemitismus arbeiten, haben Sie nicht gekürzt?
- Welche Maßnahmen werden mit TA32, TA38, TA 12 finanziert? Bitte um Nennung der Bezirke, der erreichten Kinder/Jugendlichen und der Jahresscheiben.

S. 82: Titel 68585 – Sonstige Zuschüsse für kulturelle Projekte im Bildungsbereich

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 68585 Teilansatz 14 - Urban dance goes professionell die vor-

handenen Ideen und Konzepte zur Verbindung von Tanz, Sport und Schulunterricht darzustellen und zu berichten, wie dies im Haushalt etatisiert werden könnte.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

S. 84: Titel 68617 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke in den Bereichen Jugend, Bildung, Kultur und Wissenschaft

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 68617 Teilansatz 2 - Ersatz von Einnahmeverlusten bei Schulen in freier Trägerschaft eine Begründung für den nicht vorhandenen Ansatz im Jahr 2025 vorzulegen.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU)

S. 86: Titel 89361 – Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft im Rahmen des Infrastrukturausbaus der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 89361 zu berichten, durch welche Maßnahmen der Mittelabruf verbessert werden kann.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die AfD-Fraktion hat zusätzlich folgende Fragen eingereicht:

Bitte die erheblichen Sprünge zwischen dem Ist 2022, dem Ansatz 2024 und dem Ansatz 2025 erläutern.

S. 86: Titel 89367 – Zuschuss an die Stiftung Planetarium Berlin für Investitionen

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 89367 zu berichten, warum die Mittel gesenkt werden, obwohl aktuell ein Ausbau stattfindet. Zudem wird um eine Erläuterung gebeten, ob im Rahmen der Kooperation der Stiftung Planetarium Berlin mit der BIM ein Ausgleich der Kosten für den Ausbau über den Einzelplan 29 geplant oder möglich ist.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen konkretisierend eingereicht:

Im EP 29 sind die Mehrkosten, die die Stiftung an die BIM abführen sol,l nicht aufgeführt. Die Stiftung ist daher gezwungen, ihre Rücklagen aufzulösen, um die Mehrkosten der BIM zu finanzieren. Warum wurden dieser Mehraufwand der Betriebs- und Nebenkosten der BIM nicht im Haushaltsentwurf abgebildet? Um wie viel müsste der Ansatz gesteigert werden, damit die Stiftung die Mehrkosten finanzieren kann, ohne ihre Rücklagen anzutasten?

**Kapitel 1011 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Schulträgerschaft und operative Schulaufsicht der beruflichen und zentral verwalteten Schulen**

Mitberaten wird:

| | |
|---|---|
| Bericht SenBJF – IV C / III C – vom 28.06.2023<br>**Tätigkeitsbericht zur Arbeit der Jugendberufsagentur**<br>gemäß Auflage B. 78 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23 | 0398 C<br>Haupt |

Ohne Aussprache wird der Bericht 0398 C zur Kenntnis genommen.

Zum Kapitel 1011:

S. 107: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 68569 Teilansatz 8 - Berliner Schulpaten, die Titelerläuterung nachzureichen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

**Kapitel 1012 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Operative Schulaufsicht der allgemeinbildenden Schulen –**

Mitberaten wird:

| | | |
|---|---|---|
| a) | Bericht SenBJF – I B – vom 08.08.2023<br>**Lehrkräfteverbeamtung – Aktueller Sachstandsbericht**<br>(Berichtsauftrag aus der 38. Sitzung vom 21.06.2023) | 0824 D<br>Haupt |

b) Bericht SenBJF – I B – vom 28.08.2023 — 0824 F
**Verbeamtung von Lehrkräften**
**hier: Nachteilsausgleich und Kohortenlösung**
(Berichtsauftrag aus der 38. Sitzung vom 21.06.2023) — Haupt

c) Bericht SenBJF – I B – vom 19.09.2023 — 0824 G
**Verbeamtung von Lehrkräften: Ergebnisse der Abstimmungen zwischen den beteiligten Senatsverwaltungen zu den Details des Gewährungsverfahrens (Zeitpunkt des Anspruchs, Antragsverfahren u. a.); Lehrkräfteverbeamtung – Zusätzliche Kompensationsmöglichkeiten etc.**
(Berichtsauftrag aus der 38. Sitzung vom 21.06.2023) — Haupt

Hinweis: s. neues Kapitel 1080 Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Schule in der digitalen Welt – mit weiteren Berichten

Nach Aussprache wird beschlossen:

zu a) Der Bericht 0824 D wird zur Kenntnis genommen.

zu b) Der Bericht 0824 F wird zur Kenntnis genommen.

zu c) Der Bericht 0824 G wird zur Kenntnis genommen.

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss schnellstmöglich zur Lehrkräfteverbeamtung die notwendigen Stellenanpassungen aufzuliefern sowie zu berichten, wie die geplante Altersteilzeitregelung aussieht und wie sich dies im Stellenplan widerspiegelt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Zum Kapitel 1012:

S. 120: Titel 51426 – Verbrauchsmittel für medizinische Zwecke

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 51426 zu berichten, wie viele Atemschutzmasken und Corona-Tests sich noch in den Schulen befinden.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen konkretisierend eingereicht:

- Bitte um Nennung der Verbrauchsmittel für medizinische Zwecke, die beschafft wurden, die eingesetzt wurden, die entsorgt oder an anderer Stelle verwendet wurden und die noch an den Schulen vorhanden sind.
- Hält die Bildungsverwaltung einen Vorrat an Verbrauchsmitteln für medizinische Zwecke vor?
- Wie würde eine zügige Beschaffung stattfinden? Wo wird dies etatisiert?

S. 121: Titel 52501 – Aus- und Fortbildung

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 beim Titel 52501 zum weggefallenen Teilansatz 9 - Pädagogische Unterrichtshilfen zu erläutern, was die Pädagogische Unterrichtshilfen waren und ob diese ggf. in einer anderen Form wieder aufgegriffen werden.

(einvernehmlich; auf Antrag AfD)

S. 122: Titel 52509 – Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 52509 eine Auflistung nach Schulformen vorzulegen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen konkretisierend eingereicht:

- Wie lauten die aktuellen Veranschlagungsleitlinien für die Lehr- und Lernmittel?
- Wie hoch ist die Rücklage (sortiert nach Bezirk/Schulform)?
- Wie hoch ist die Zuweisung der Lehr- und Lernmittel der Bezirke an die Schulen (sortiert nach Bezirk und Schulform)?
- Bitte benennen Sie die Rücklagen ergänzend zur lfd. Nr. 46 Berichtsvorlage Fachausschuss, auch wie dort gefragt insbesondere nach den Schulformen.

S. 125: Titel 54002 – Personal- und Organisationsmanagement (ohne Aus- und Fortbildung)

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 54002 den Mittelaufwuchs für die Jahre 2024 und 2025 vor dem Hintergrund des Ist 2023 zu erläutern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 127: Titel 68179 – Leistungen für Bildung und Teilhabe - Lernförderung

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 68179 eine Auflistung der Träger bzw. Zuschussempfänger vorzulegen, die die veranschlagten Mittel erhalten sollen.

(einvernehmlich; auf Antrag AfD)

S. 128: Titel 68554 – Schulbezogene Jugendsozialarbeit

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 68554 zu berichten, wie der aktuelle Einstellungsstand ist. Zudem wird um eine titelübergreifende Darstellung aller Maßnahmen – mit den entsprechenden Umsetzungsstand – und Kriterien, die im Rahmen des Gipfels gegen Jugendgewalt vereinbart worden sind, gebeten.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 68554 zu berichten, an welchen Einsatzorten die 60 Stellen eingesetzt werden sollen.

(einvernehmlich; auf Antrag AfD)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Mittwoch, 04.10.2023, 12.00 Uhr, Fragen zum Thema Jugendgewalt nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 schriftlich in einem Bericht an den Hauptausschuss beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht: s. einzelplanübergreifende Frage Nr. 3.

S. 134: Titel 54180 – Politische Bildungsarbeit an Schulen

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zu erläutern, in welchen Titeln des Einzelplans 10 Mittel für Informationsangebote im Zusammenhang mit der kommenden Europawahl veranschlagt sind. Welche Maßnahmen sind geplant?

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende konkretisierende Fragen eingereicht: s. einzelplanübergreifende Frage Nr. 7.

**Kapitel 1014 – Berliner Landeszentrale für politische Bildung**

S. 145: Titel 52513 – Politische Bildungsarbeit

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 52513 Teilansatz 3 - Zweiter Standort Landeszentrale einen aktuellen Sachstandbericht aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 52513 zu erläutern, wie Träger der politischen Bildungsarbeit über die Anpassung von Förderrichtlinien unterstützt werden können. Zudem wird um eine Erläuterung gebeten, warum die Mittel für den Teilansatz 5 - Koordinierungsstelle Schule - außerschulische politische Bildung für die Jahre 2024 und 2025 reduziert werden. Darüber hinaus wird darum gebeten, die Berichte an den Fachausschuss zum Titel 52513 als Bericht dem Hauptausschuss vorzulegen.

(einvernehmlich; auf Antrag CDU und GRÜNE)

S. 146: Titel 68569 – Sonstige Zuschüsse für konsumtive Zwecke im Inland

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 68569 Teilansatz 1 - Zuschüsse an Berliner Vereine, Gruppen und Institutionen für einzelne Vorhaben der politischen Bildung (Projektförderung) im Rahmen der Jahresschwerpunkte, Förderbeträge bis zu 6.000 € die verringerten Ansätze für 2024 und 2025 zu erläutern unter dem Aspekt, dass in der Erläuterung von einem hohen Bedarf und steigenden Kosten ausgegangen wird.
Darüber hinaus wird darum gebeten, die Berichte an den Fachausschuss zum Titel 52513 als Bericht dem Hauptausschuss vorzulegen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

S. 146: Titel 68572 – Zuschüsse an Stiftungen für staatsbürgerliche Zwecke

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 68572 die fünf parteinahen Stiftungen und parteinahen Kom-

munalpolitischen Bildungswerke mit einer entsprechenden Aufteilung der Zuschüsse aufzulisten. Nach welchem Verfahren werden die Zuschüsse vergeben?

(einvernehmlich; auf Antrag AfD)

Die Fraktion Die Linke kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Mittwoch, 04.10.2023, 12.00 Uhr, Fragen zum Titel 68572 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 schriftlich in einem Bericht an den Hauptausschuss beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

Wir bitten um eine tabellarische Auflistung der Mittel, getrennt nach den einzelnen Stiftungen und kommunalpolitischen Bildungswerken, welche in den Jahren 2022 und 2023 aus diesem Titel ausgezahlt wurden sowie eine Darstellung, wie hoch die Mittel für die einzelnen Stiftungen und kommunalpolitischen Bildungswerken in den Jahren 2024 und 2025 sein werden. In einer weiteren Spalte sind bitte die Mittel für die Stiftungen und kommunalpolitischen Bildungswerken aus der DKLB-Stiftung aufzuführen, die sie in den Jahren 2022 und 2023 erhalten haben und mit welchen Einnahmen können die Stiftungen und kommunalpolitischen Bildungswerke in den Jahren 2024 und 2025 aus der DKLB-Stiftung rechnen? Außerdem sind die Mittel getrennt nach Stiftungen und kommunalpolitischen Bildungswerken aufzulisten, die die einzelnen Institutionen aus Projektmitteln der Hauptverwaltungen in den Jahren 2022 und 2023 erhalten haben.

**Kapitel 1015 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Grundschulen –**

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zu erläutern und aufzulisten, wo neue Europaschulen geplant sind, wo Kapazitäten von bestehenden Europaschulen erweitert werden sollen und wie dieser Ausbau in die Schulbauoffensive integriert ist.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende konkretisierende Fragen eingereicht: s. einzelplanübergreifende Frage Nr. 5.

S. 150: Titel 42201 – Bezüge der planmäßigen Beamtinnen und Beamten

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 42201 eine Übersicht aufzuliefern, wie viele Lehrkräfte und welche Schulen von der Verlängerung der Zulagenzahlung an die Lehrkräfte an Schulen in schwieriger Lage betroffen sind.

(einvernehmlich; auf Antrag AfD)

**Kapitel 1016 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Gemeinschaftsschulen –**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 1016 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 1018 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Gymnasien –**

S. 165: Titel 67131 – Erstattung von Kosten an Träger der freien Jugendhilfe für Ganztagsangebote der Schulen

> SenBJF
> wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 67131 eine Auflistung der freien Träger und die entsprechenden Einsatzorte aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag AfD)

**Kapitel 1019 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Integrierte Sekundarschulen -**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 1019 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 1020 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Sonderpädagogische Förderzentren –**

S. 181: Titel 67131 – Erstattung von Kosten an Träger der freien Jugendhilfe für Ganztagsangebote der Schulen

> SenBJF
> wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 67131 das hohe Ist des Jahres 2022 gegenüber den Ansätzen der Jahre 2024 und 2025 zu erläutern und zu berichten, wie dies ausgeglichen werden soll.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 182: Titel 67181 – Leistungen für Pflege und Hilfe für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 67181 Teilansatz 2 - Schulgesundheitsfachkräfte zu berichten, wie diese Maßnahme bewertet und das Pilotprojekt in Lichtenberg evaluiert wird. Sollen die Schulgesundheitsfachkräfte auch in anderen Schulen Berlins eingeführt werden soll.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

**Kapitel 1021 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Berufsbildende Schulen –**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 1021 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 1022 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Staatliche Technikerschule –**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 1022 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 1023 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Staatliche Ballett- und Artistikschule Berlin –**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 1023 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 1024 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Zentral verwaltete Schulen –**

S. 223: Titel 51420 – Beköstigung

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 51420 zu erläutern, inwiefern inflationsbedingte Mehrkosten in den Ansätzen für 2024 und 2025 berücksichtigt wurden.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 229: Titel 89360 – Zuschuss an den 1. FC Union Berlin

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss ein Bericht vorzulegen, wenn es für die Baumaßnahmen des 1. FC Union zum Bauabschnitt B einen Zeitplan gibt.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

**Kapitel 1040 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Familie und frühkindliche Bildung –**

Mitberaten wird:

| | | |
|---|---|---|
| a) | Schlussbericht SenBJF – V D 13 / II A – vom 07.09.2023<br>**Umsetzung der Ausweitung der Anleitungsstunden für Erzieherinnen und Erzieher – Bericht für das Kita-/Schuljahr 2022/23**<br>gemäß Auflage B. 75 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23 | 0414 B<br>Haupt |

Ohne Aussprache wird der Bericht 0414 B zur Kenntnis genommen.

| | | |
|---|---|---|
| b) | Vertraulicher Schlussbericht SenBJF – V A 23 – vom 11.09.2023<br>**Wirtschaftlichkeit der Kita-Eigenbetriebe**<br>gemäß Auflage B. 73 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23 | 0292 D<br>Haupt<br>Vertrauliche Beratung |

Ohne Aussprache wird der Bericht 0292 D zur Kenntnis genommen.

Zu Kapitel 1040:

S. 241: Titel 68181 – Leistungen für Bildung und Teilhabe - Mittagsverpflegung Kita

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Mittwoch, 04.10.2023, 12.00 Uhr, Fragen zum Schulmittagessen nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 schriftlich in einem Bericht an den Hauptausschuss beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht: s. einzelplanübergreifende Frage Nr. 9.

S. 243: Titel 68436 – Zuschüsse zur Verbesserung der Betreuung in Kindertagesstätten

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 68436 Teilansatz 9 - Modellprojekt zur Kitasozialarbeit die Ansätze für die Jahre 2024 und 2025 konkret aufzuschlüsseln.

(einvernehmlich; auf Antrag AfD)

**Kapitel 1041 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Familienpolitik und Familienförderung –**

S. 252: Titel 54079 – Verschiedene Ausgaben

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zu der Landeskommission zur Prävention von Kinder- und Familienarmut (Titel 54079) zu erläutern, wie das niedrige Ist für die Jahre 2022 und 2023 zustande gekommen ist und wie die Ausschöpfung in den folgenden Jahren verbessert werden kann.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 254: Titel 68427 – Zuschüsse für Familienbildungsmaßnahmen

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Mittwoch, 04.10.2023, 12.00 Uhr, Fragen zur Umsetzung des Familienfördergesetzes nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 schriftlich in einem Bericht an den Hauptausschuss beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht: s. einzelplanübergreifende Frage Nr. 6.

**Kapitel 1042 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Jugend und Kinderschutz**

Mitberaten wird:

a) Schlussbericht SenBJF – III C – vom 25.08.2023 — 1063 B
**Mittelbindung und -abfluss in den Kapiteln 1010 und 1012, Titel 68569 und 68585 sowie in Kapitel 1042, Titel 68425**
**hier: Kapitel 1042, Titel 68425**
gemäß Auflage B. 83 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23 — Haupt

Ohne Aussprache wird der Bericht 1063 B zur Kenntnis genommen.

b) Schlussbericht Senat von Berlin – BJF III C – vom 22.08.2023 — 0921 C
**Finanzierungskonzept für gesetzlich geregelte Freiwilligendienste FSJ und FÖJ nach dem JFDG**
gemäß Auflage B. 85 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23 — Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht 0921 C zur Kenntnis genommen.

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zu berichten, wie viel Netto bei den Personen der Freiwilligendienste FSJ und FÖJ nach dem JFDG nach den beiden Erhöhungen verbleiben. Gibt es einen Anspruch auf das 9-Euro-Ticket? Wie sind die geringen Mittelabflüsse für die Jahre 2022 und 2023 zu erklären?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

c) Bericht SenBJF – III C 15 – vom 30.06.2023 — 0973 B
**Umsetzung des Jugendfördergesetzes**
gemäß Auflage B. 133 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23 — Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht 0973 B zur Kenntnis genommen.

Zum Kapitel 1042:

S. 267: Titel 68425 – Zuschüsse für freie Jugendarbeit

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 68425 zu allen Teilansätzen eine ausführliche Erläuterung – insbesondere zu den vorgenommen Mittelreduzierungen – vorzulegen. Zu diesem Titel sind die Berichte an den Fachausschuss auch dem Hauptausschuss als Bericht vorzulegen. Zu den Queeren Jugendzentren wird um eine bezirksscharfe Übersicht zur Finanzierung unter Berücksichtigung etwaiger Landesmittel gebeten.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

S. 269: Titel 68435 – Sonstige Zuschüsse für die freie Jugendhilfe

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Mittwoch, 04.10.2023, 12.00 Uhr, Fragen zur Jugendberufsagentur nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 schriftlich in einem Bericht an den Hauptausschuss beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- Wofür genau soll der Aufwuchs im genannten Titel verwendet werden?
- Geht es auch um mehr Stellen für die JBA?
- Sollen sie personell gestärkt werden?
- Steht dies auch in Zusammenhang mit der Einführung des 11. Pflichtschuljahres?
- Welche Maßnahmen im Rahmen des 11. Pflichtschuljahres sind finanzrelevant und wo finden sich die Mittel dafür?

S. 271: Titel 68644 – Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona“

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 31.03.2024 einen Abschlussbericht zur Verwendung der Mittel aus dem Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona“ vorzulegen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

**Kapitel 1043 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Berliner Notdienst Kinderschutz –**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 1043 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 1045 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Sonstige Aufgaben nach und Leistungen außerhalb SGB VIII –**

Mitberaten wird:

| | | |
|---|---|---|
| a) | Schreiben des Senators für Finanzen – II C 22 – vom 26.09.2023<br>**Dringende Zustimmung zu unvorhergesehenen und unaufschiebbaren Ausgaben im Rahmen eines Konsultationsverfahrens gemäß § 5 Abs. 1 Satz 2 HG 22/23** | 1162<br>Haupt |
| b) | Schreiben Senat von Berlin – BJF III B / III AbtL BfdH – vom 27.09.2023<br>**Nachträgliche Unterrichtung über überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 49.785.050 € gemäß Auflage A.1 (Drs. 19/0400) und vorherige Zustimmung im Konsultationsverfahren nach § 5 Abs. 1 Satz 2 Haushaltsgesetz 2022/2023 zur beabsichtigten Zulassung von weiteren überplanmäßigen Ausgaben bis zur Höhe von 26.391.500 € bei Kapitel 1045, Titel 67147 für die Erfüllung der gesetzlichen Pflichtaufgabe des Landes Berlin zur Inobhutnahme von unbegleitet eingereisten minderjährigen Flüchtlingen gem. §§ 42 und 42a ff. SGB VIII**<br>gemäß Auflage A. 1 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23 | 1162 A<br>Haupt |

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Den Schreiben 1162 / 1162 A wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD)

Zum Kapitel 1045:

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss zum Ende des Jahres 2024 das Konzept zum Kurzzeitwohnen vorzulegen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

**Kapitel 1051 – Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg**

Keine Wortmeldung.

Das Kapitel 1051 wird zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zurückgestellt (s. Beschluss am Beginn des Einzelplans).

**Kapitel 1061 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Schulentwicklungsplanung und Schulbau für öffentliche allgemeinbildende Schulen –**

Mitberaten wird:

a) Bericht Senat von Berlin – SenBJF STS AS SG Ltg – 25.07.2023 — 0999 A Haupt
**Bericht der Taskforce Schulbau zum Maßnahmen- und Finanzcontrolling zum Schulbauprogramm (Fortschrittsbericht) – Bericht für das Jahr 2022**
gemäß Auflage A. 1 und B. 71 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23 und Berichtsauftrag aus der 26. Sitzung der 18. WP vom 29.11.2017)

Nach Aussprache wird der Bericht 0999 A zur Kenntnis genommen.

b) Bericht SenBJF – StS AS SG Ltg – vom 22.08,2023 — 1010 A Haupt
**Synoptische Gegenüberstellung Alternatives Verfahren zur Bereitstellung von temporären Ausweich- und Zusatzmaßnahmen in Systembauweise zum Regelverfahren**
(Berichtsauftrag aus der 37. Sitzung vom 07.06.2023)

Ohne Aussprache wird der Bericht 1010 A zur Kenntnis genommen.

c) Bericht SenBJF – StS AS SG 1 – vom 11.09.2023 — 0715 B
**Sachstandsbericht zum Rahmenvertrag Holz-Compartmentschulen insbesondere zu Standorten und Schulen, zur Priorisierung mit Begründung und zur Finanzierung** — Haupt
(Berichtsauftrag aus der 36. Sitzung vom 17.05.2023)

Nach Aussprache wird der Bericht 0715 B zur Kenntnis genommen.

d) Bericht SenStadt – V C 13 – vom 21.06.2023 — 0945 A
**Neubau einer Holzmodulschulbauweise am Standort Landsberger Str. / Bisamstr.**
**hier: Planungsstand, geplanten Abrufe, Priorität und Finanzierung** — Haupt
(Berichtsauftrag aus der 34. Sitzung vom 19.04.2023)

Ohne Aussprache wird der Bericht 0945 A zur Kenntnis genommen.

Zum Kapitel 1061:

S. 308: Titel 54010 – Dienstleistungen

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Mittwoch, 04.10.2023, 12.00 Uhr, Fragen zu den Planungskosten ÖPP/ÖÖP nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 schriftlich in einem Bericht an den Hauptausschuss beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

- Was plant der Senat im Rahmen der ÖPP/ÖÖP an Schulen?
- Welche Kooperationspartner hat der Senat im Blick und hat bereits Gespräche geführt? Bitte um Nennung des Fahrplans zur Beauftragung des externen Dienstleisters und Nennung des inhaltlichen Auftrags. Lässt der Senat hier auch eine Gesetzesänderung prüfen, die es braucht, um ÖPP/ÖÖP im schulischen Raum durchzuführen?
- Schließt der Senat Unternehmen, die börsennotiert wie VONOVIA sind, von einer ÖPP/ÖÖP aus?

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen zusätzlich eingereicht:

TA 4 „Planungskosten ÖPP/ÖÖP“
1. Inwieweit ist eine Übertragung von städtischen Schulgrundstücken an private Unternehmen vorgesehen?
2. Wie soll eine Zweck- und Vermögenssicherung für das Land Berlin in Bezug auf die entsprechenden Grundstücke gewährleistet werden?

3. Wie wird ein ggf. nachträglich notwendiger Anpassungs- und Investitionsbedarf ermöglicht und zu welchen Konditionen?
4. In wessen Zuständigkeit soll das Facility Management und der bauliche Unterhalt der Gebäude liegen?
5. Wie wird ggf. eine möglicherweise notwendige Änderung in der öffentlichen Nutzung während der Vertragslaufzeit ermöglicht?
6. Wie soll mit den ÖPP-Regelungen im Berliner Schuldenbremsengesetz umgegangen werden?
7. Inwieweit sollen Mehrkosten durch ein ÖPP-Modell ausgeschlossen werden bzw. in welchem Umfang sollen sie hingenommen werden?
8. Wie ist der weitere Zeitplan zur Planung von ÖPP- und/oder ÖÖP-Modellen und zur Mittelumsetzung aus dem Teilansatz?
9. Wir bitten den Senat eine Stellungnahme abzugeben, warum er eine Einführung von ÖPP- und/oder ÖÖP-Modellen für notwendig erachtet.

**Kapitel 1080 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie - Schule in der digitalen Welt -**

Mitberaten wird:

a) Bericht Senat von Berlin – BJF StS AS SDW Ltg – vom 19.09.2023 — 0576 A Haupt
**Umsetzungsstand der Digitalisierungsstrategie „Bildung in der digitalen Welt“, Digital-Pakt Schule inklusive aller Zusatzvereinbarungen**
gemäß Auflage B. 70 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23

Ohne Aussprache: zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zurückgestellt und dem Ausschuss BildJugFam zur Verfügung gestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

b) Bericht SenBJF – StS J SDW Ltg – vom 05.09.2023 — 0826 F Haupt
**Mobile Endgeräte für Schülerinnen und Schüler hier: Beantwortung der Fragen der Bündnis 90/ Die Grünen (nur Teil a)) und der Fraktion Die Linke**
(Berichtsauftrag aus der 37. Sitzung vom 07.06.2023)

Ohne Aussprache: zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zurückgestellt.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Zum Kapitel 1080:

S. 315: Titel 52509 – Lehr- und Lernmittel sowie Unterrichtsmaterial inklusive der IKT

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 52509 Teilansatz 4 - mobile Endgeräte zu berichten, welcher Anbieter ausgewählt wurde, welcher Standard vereinbart ist und wann der Roll-out beginnt. Darüber hinaus ist der Mittelabfluss der Jahre 2022 und 2023 zu untersetzen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 52509 zu berichten, durch welche Maßnahmen sichergestellt wird, dass die angeschafften Lehr- und Lernmittel tatsächlich genutzt werden.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen konkretisierend eingereicht:

- Bitte um Nennung der Nutzerzahlen des Lernraums im Verhältnis zu den Schüler-Lehrer-Zahlen. Wie viele neue Nutzer werden pro Schuljahresbeginn vergeben? (Bitte um Auflistung seit Beginn des Lernraums)
- Welches Controlling wird eingesetzt, dass die durch den Titel angeschafften IKT-Mittel eingesetzt werden.
- An wie vielen Schulen wird der Lernraum nicht eingesetzt?

S. 316: Titel 54010 – Dienstleistungen

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 zum Titel 54010 darzustellen, welche Verfahren der „Schule in der digitalen Welt“ europaweit ausgeschrieben werden müssen und welche Auftragsvolumina die einzelnen Verfahren haben.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

S. 324: Titel 81228 – Investitionen in die digitale Bildungsinfrastruktur

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss bis zum 30.06.2024 einen Fortschrittsbericht zu den Investitionen in die digitale Bildungsinfrastruktur vorzulegen. Gibt es einen DigitalPakt 2.0 und wenn ja, wie ist dieser konzeptionell ausgestattet?

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die 1. Lesung des Einzelplans 10 wird abgeschlossen.

**Einzelplan 27 – Zuweisungen an und Programme für die Bezirke**

Kapitel 2710 – Aufwendungen der Bezirke - Bildung, Jugend und Familie -

S. 297: Titel 68435 – Sonstige Zuschüsse für die freie Jugendhilfe

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023 einen Fortschrittsbericht zum Flexibudget vorzulegen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Punkt 4 der Tagesordnung

**Verschiedenes**

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich die Sprecher/-innenrunde des Hauptausschusses im Wege einer Umfrage einvernehmlich verständigt hat, in der Woche vom 22. bis 26. April 2024 für 4 Tage eine Informationsreise nach Athen durchzuführen. Die Reiseabsichten stehen unter dem Vorbehalt der Genehmigung der Reise durch die Präsidentin.

Der Vorsitzende stellt für die weiteren Planungen fest, dass der Ausschuss einvernehmlich der Informationsreise zustimmt.

## Konsensliste

III. Gemäß Konsensliste wird zugestimmt:

| | |
|---|---|
| Zwischenbericht SenBJF – II A – vom 22.09.2023<br>**Inanspruchnahme des kostenbeteiligungsfreien Mittagessens in der Grundschule**<br>gemäß Auflage B. 82 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23<br><br>m.d.B. um Fristverlängerung bis zur letzten Sitzung 2023 am 06.12.2023 | 0410 B<br>Haupt |

Fristverlängerung rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 am 10.11.2023

Zwischenbericht RBm – Skzl – CDO/VS 2 – vom 21.09.2023 — 0609 C Haupt
**Umsetzung der Neustartagenda: Politische Erklärung zur Verbesserung der gesamtstädtischen Steuerung**
gemäß Auflage B. 23 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 30.11.2023

Fristverlängerung rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 03 am 15.11.2023

IV. Gemäß Konsensliste werden zur Kenntnis genommen: entfällt.

V. Gemäß Konsensliste werden den Unterausschüssen überwiesen: entfällt.

VI. Gemäß Konsensliste werden den Fachausschüssen zur Verfügung gestellt:

Ausschuss für Bildung, Jugend und Familie

Bericht Senat von Berlin – BJF StS AS SDW Ltg – vom 19.09.2023 — 0576 A Haupt - s. Kapitel 1080 -
**Umsetzungsstand der Digitalisierungsstrategie „Bildung in der digitalen Welt“, Digital-Pakt Schule inklusive aller Zusatzvereinbarungen**
gemäß Auflage B. 70 – Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23

VII. Zurückstellungen

1. Lesung des Einzelplans 07 am 18.10.2023

Bericht SenMVKU – IV C 57 – vom 18.09.2023 — 0682 B Haupt
**Verwendung der Regionalisierungsmittel des Bundes hier: aktualisierter Bericht und Beantwortung der Fragen der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke**
(Berichtsauftrag aus der 37. Sitzung vom 07.06.2023)

Bericht SenMVKU – III C 1-1 – vom 21.08.2023 — 0777 B Haupt
**Sachstandsbericht zu den Projekten der Grün Berlin GmbH**
(Berichtsauftrag aus der 37. Sitzung vom 07.06.2023)

1. Lesung des Einzelplans 08 am 13.10.2023

| | |
|---|---|
| Bericht SenKultGZ – I A Ba – vom 20.09.2023<br>**Festivalförderung sowie spartenoffene Förderung**<br>(Berichtsauftrag aus der 39. Sitzung vom 30.08.2023) | 1080 A<br>Haupt |

1. Lesung des Einzelplans 12 am 18.10.2023

| | |
|---|---|
| Bericht SenStadt – II A 14 – vom 14.09.2023<br>**Kleingartenanlagen, zentraler Festplatz und Molkenmarkt**<br>**hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion Die Linke**<br>(Berichtsauftrag aus der 36. Sitzung vom 17.05.2023) | 0612 F<br>Haupt |

Der Vorsitzende Die stellvertretende Schriftführerin

Stephan Schmidt Dr. Claudia Wein